

Gönner-Erklärung

für die Kapellenstiftung Fräkmüntegg

Ich möchte die Kapellenstiftung gerne unterstützen

| 80 | |
|----------------------|---|
| Name: | |
| Vorname: | |
| Adresse: | |
| PLZ / Ort: | |
| Telefon: | |
| Ort und Datum: | |
| Unterschrift: | |
| Beitrag: | mind. Fr. 25.00 pro Person freiwillige Spende (ein Jahresbeitrag wird nicht erhoben) |
| Bankkonto | Nidwaldner Kantonalbank, Hergiswil IBAN: CH07 0077 9000 1332 4510 1 |
| Auskunft erteilen: | Christa Blättler (Präsidentin) Seestrasse 75 6052 Hergiswil (079 650 30 80) |
| | oder: Paul Mathis, Mattli 3, 6052 Hergiswil (041 631 01 65) |
| Erklärung senden an: | Paul Mathis (Verwalter + Kassier) Mattli 3 |

Detail-Informationen siehe Rückseite

Informationen zur Gönner-Erklärung

Wie ist die Kapelle entstanden?

Seit die Bergbahnen das Pilatusgebiet in den Fünfzigerjahren des letzten Jahrhunderts erschlossen haben, erfreut sich das zu Hergiswil gehörende Fräkmüntgebiet eines grossen Touristen-Zustromes. Damit verbunden war der immer lauter werdende Wunsch nach einer Gottesdienstgelegenheit auf Fräkmünt.

Anfänglich begnügte man sich mit dem Wartesaal der Pilatusbahn; längerfristig befriedigte dies aber nicht. So ergriff Prof. Georg Staffelbach aus Luzern mit weiteren Persönlichkeiten der Kirchgemeinden Luzern, Kriens, Horw und Hergiswil die Initiative zum Bau einer Kapelle.

Architekt Otto Schärli, Adligenswil († 2005), stellte kostenlos ein Projekt zur Verfügung. Öffentliche Geldsammlungen, ein Bazar, Fronarbeiten, Gratislieferungen und ein grosszügiger Beitrag der Pilatusbahnen ermöglichten in den Jahren 1960/61 den Bau. Die Kapelle bietet ca. 200 Personen Platz, und die Gottesdienste an den Sonntagen im Sommer sind stets gut besucht. Ein Stiftungsrat steht der Stiftung vor.

Um den Fortbestand dieses schönen Gemeinschaftswerkes – der Bergkapelle – sicherzustellen, wurde schon vor dem Bau der Kapelle der sog. Kapellenbauverein gegründet, der mit der Fertigstellung der Kapelle formell aufgelöst wurde, aber dennoch bis heute weiterbestand. Mit der Eintragung der Kapellenstiftung ins Handelsregister existiert der Verein nicht mehr.

Wir sind aber nach wie vor auf Spenden angewiesen, denn dank ihnen können wir den laufenden Unterhalt der Kapelle weiterhin sicherstellen.

... und so werden Sie Gönner / Gönnerin der Kapellenstiftung Fräkmüntegg:

- Unterstützungs-Erklärung ausfüllen:
 Liegt am Schriftenstand in der Kapelle auf oder kann ab unserer HomePage www.kapelle-fraekmuent.ch heruntergeladen werden (Organisation).
- Mit einem einmaligen Beitrag von mind. Fr. 25.00 pro Person sind Sie dabei! Ein Jahresbeitrag wird nicht erhoben (Spenden sind natürlich immer willkommen).
- Schicken Sie die Unterstützungs-Erklärung bitte dem Verwalter.
- Sobald Gönner-Erklärung und Beitrag eingegangen sind, erhalten Sie die Gönner-Bestätigung.
- Für die Seelenruhe einer/eines verstorbenen Gönnerin/Gönners wird in der Bergkapelle eine heilige Messe gelesen, sofern die Hinterbliebenen der bzw. des Verstorbenen die Gönner-Bestätigung dem Pfarramt Hergiswil zustellen.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Der Stiftungsrat:

Christa Blättler (Präsidentin) Paul Mathis (Verwalter)

Hergiswil, Juli 2023 pm